

Antrag nach § 3 Abs. 2 GO an den Rat der Stadt Münster

Münster, 04.06.2022

Barrierefreiheit in Münster fördern!

Der Rat möge beschließen:

Der Rat der Stadt Münster beauftragt die Verwaltung:

1. in Zusammenarbeit mit dem Verein SOZIALHELDEN e.V. eine Einbettung des Projekts wheelmap.org in den Internetauftritten der Stadt zu prüfen und grundsätzlich die Sichtbarkeit der Barrierefreiheit von städt. Gebäuden im Internet zu erhöhen.
2. alle städt. Gebäude bis zum Jahresende in dem Projekt wheelmap.org zu hinterlegen und die Barrierefreiheit ausführlich kenntlich zu machen.
3. an die Stadtwerke Münster heranzutreten und eine Einbettung des Projektes wheelmap.org in die „Münster:App“ zu prüfen.
4. gemeinsam mit Münster Marketing Gespräche mit der DEHOGA und der IHK aufzunehmen, um bei deren Münsteraner Mitgliedsunternehmen für eine noch stärkere eigene Teilnahme an sozialen Angeboten (insbesondere z.B. wheelmap.org) zu werben.

Begründung:

Barrierefreier Zugang zu Einrichtungen des täglichen Lebens stellt für Menschen mit Behinderung noch immer ein Problem dar. Zwar hat sich die Situation in vielen Bereichen verbessert, gerade an unbekanntem Orten ist es aber schwer einzuschätzen, wo ein barrierefreier Zugang möglich ist. Oftmals bedeutet ein schwellenfreier Zugang nicht gleichzeitig, dass auch eine behindertengerechte Toilette vorhanden ist. Hier muss sich insbesondere die Stadt Ihrer Verantwortung stellen mehr Teilhabe durch Information zu ermöglichen. Ziel ist es, dass sich Menschen mit Behinderung im Vorfeld informieren können, welche Behörden, weitere städt. Einrichtungen sowie gastronomische und kulturelle Angebote barrierefrei zugänglich sind. Das Projekt wheelmap.org von SOZIALHELDEN e.V. ist im Kreis der Betroffenen weit verbreitet und macht die Entwicklung eines eigenen Portals überflüssig.

gez.

Jörg Berens

Bernd Mayweg

Heinrich Götting

FDP-Fraktion im Rat der Stadt Münster